



Interkulturelles Management: Indien

Chancen und Herausforderungen einer Zusammenarbeit mit indischen Partnern

1 Tag

In den letzten 10 Jahren wurden in vielen Projekten Teile der Entwicklung nach Indien vergeben. Trotz der reichhaltigen Erfahrung die inzwischen vorliegen, werden immer noch kritische Erfolgsfaktoren falsch eingeschätzt und falsch im Projekt umgesetzt.

Dieses Seminar wendet sich an alle die entweder Ihre laufende Projekte mit indischen Partnern verbessern wollen oder die neue Projekte zum ersten mal nach Indien vergeben wollen.

Das Seminar basiert auf den reichhaltigen persönlichen Erfahrungen des Referenten mit diversen Projekten die teilweise in Indien abgewickelt wurden.

Inhalt:

- ✓ Indische Kultur – Allgemeines
- ✓ Indische Kultur – Hinduismus
- ✓ Indische Kultur – Kontraste zum Westen
- ✓ Indische Kultur – Wertesystem der Mitarbeiter
- ✓ Interface zum indischen Partner – Arbeitsstile Europa/Indien
- ✓ Interface zum indischen Partner – Akzeptanz/Vertrauen/Verantwortung
- ✓ Interface zum indischen Partner - Situationsanalyse
- ✓ Interface zum indischen Partner – Organisatorischer Aufbau
- ✓ Interface zum indischen Partner – Verantwortlichkeiten
- ✓ Praxiserfahrungen – Arbeitsmotivation und Besprechung
- ✓ Praxiserfahrungen – Führungsstil, Konflikte und Kritik
- ✓ Praxiserfahrungen – Verhältnis zur Qualität
- ✓ Praxiserfahrungen – Eigeninitiative
- ✓ Praxiserfahrungen – Vor-Ort versus Offshore
- ✓ Praxiserfahrungen – Reisen
- ✓ Praxiserfahrungen – Reaktionen eigener Mitarbeiter/Management
- ✓ Praxiserfahrungen – Kosten
- ✓ Diskussion Kundenspezifischer Fragestellungen

Zielgruppe:

- ✓ Strategische Entscheider,
- ✓ Projektleiter
- ✓ Entwicklungsleiter

Referent:

Dipl.-Ing. (FH) Martin Heining, Inhaber von HEICON, einem Beratungsunternehmen in Schwendi bei Ulm, verfügt über 15 Jahre Erfahrung im Bereich von Methoden und Prozessen für die Entwicklung von sicherheitskritischen Embedded Systemen.

Er betreut vorwiegend Beratungsprojekte in der Luftfahrt, Automatisierungstechnik, Bahntechnik und Automobilindustrie. Seine Tätigkeitsschwerpunkte sind effiziente, aber sichere Software- und Systementwicklungsprozesse sowie Zertifizierungsstrategien und das Lieferantenmanagement.

